

Bezirk Unterfranken-Nord 2018/19

Jungen Bezirksliga Gruppe 1 Nord VR (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (noch nicht genehmigt)

DJK Gänheim II : Heimatverein Burglauer - 8 : 2

03.12.2018, 18:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	2.1 Pfister, Marco	1	1.1 Beck, Johanna
2	2.2 Puchner, Lucius	2	1.2 Schmitt, Jonas
3	2.3 Puchner, Jonathan	3	1.3 Wohlfart, Philipp
D1	Pfister, Marco/Puchner, Lucius	4	2.1 Besarab, Greta
D2	-/-	D1	Beck, Johanna/Schmitt, Jonas
		D2	-/-

	DJK Gänheim II	Heimatverein Burglauer	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Pfister, Marco	Beck, Johanna	11:6	11:8	11:4			3:0	1:0
	Puchner, Lucius	Schmitt, Jonas							
3-3	Puchner, Jonathan	Wohlfart, Philipp	11:9	11:6	11:0			3:0	1:0
2-1	Puchner, Lucius	Beck, Johanna	12:10	6:11	3:11	9:11		1:3	0:1
1-2	Pfister, Marco	Schmitt, Jonas	11:5	11:5	11:3			3:0	1:0
2-4	Puchner, Lucius	Besarab, Greta	11:6	11:6	11:9			3:0	1:0
1-1	Pfister, Marco	Beck, Johanna	11:7	2:11	11:7	11:1		3:1	1:0
3-4	Puchner, Jonathan	Besarab, Greta	11:6	11:6	11:8			3:0	1:0
2-2	Puchner, Lucius	Schmitt, Jonas	11:5	9:11	8:11	11:7	11:3	3:2	1:0
3-1	Puchner, Jonathan	Beck, Johanna	7:11	4:11	5:11			0:3	0:1
1-3	Pfister, Marco	Wohlfart, Philipp	11:2	11:1	11:4			3:0	1:0
								Bälle: 329:233	25:9 8:2

Spielbeginn: 18:00 Uhr - Spielende: 20:05

Es war das beste Spiel der Vorrunde, ein Spitzenspiel eben. Und Gänheims 2. Jungenmannschaft hat das zuende gebracht, was sie während der gesamten Vorrunde angelegt hatte: nach dem letzten Spieltag steht sie auf dem 1. Tabellenplatz, von dem sie durch die Samstagsniederlage in Bad Königshofen nur für zwei Kalendertage verdrängt wurde. Marco Pfister, Lucius Puchner und Jonathan Puchner sind Herbstmeister der Tischtennis-Jungen-Bezirksliga-Nord! Ihr Meisterstück haben sie am Montag, 3. Dezember zuhause gegen den Heimatverein Burglauer gemacht. Johanna Beck, Jonas Schmitt, Philipp Wohlfart und Greta Besarab waren ebenbürtige Gegner/innen und es hätte nicht überrascht, wenn sie "die Krone" nach Burglauer mitgenommen hätten. Zwar spricht das Satz- und Spielverhältnis eine deutliche Sprache, doch war das Spielniveau, das hinter den Zahlen stehen, sehr ausgeglichen. Dass die Ballwechsel meist zugunsten Gänheims ausgingen, können sich alle drei Spieler gleichermaßen auf die Fahnen schreiben. Marco Pfister überzeugte durch seine mentale und spielerische Stärke. Er war ein wahrhafter Führungsspieler und holte alle drei Einzelpunkte. Im Doppel zogen er und Lucius Puchner die Spur der Unbesiegbarkeit weiter. Die beiden Puchner-Brüder gewannen zwei von drei Spielen. Sie blieben nur an Burglauer's Führungsspielerin Johanna Beck hängen. Insbesondere der jüngere Jonathan überraschte mit einer beständigen Leistung auf hohem Niveau. Der "Papiertitel" Herbstmeister ist ein Weihnachtsgeschenk, dass sich die drei verdient haben.